Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 31	S0209/19	29.04.2019

zum/zur

F0047/19 – Stadtrat Christian Hausmann (SPD-Stadtratsfraktion)

Bezeichnung

Pappelallee

Verteiler	Tag
Der Oberbürgermeister	08.05.2019

Mit der F0047/19 wurde gefragt:

1. *Aus welchen Grund sollen die Bäume gefällt werden?*
2. *Gibt es Möglichkeiten den Alleecharakter zu wahren bzw. die Bäume zu erhalten, auch wenn die Fernwärmeleitung gebaut wird?*
3. *Wurde die zugesagte Prüfung einer Alternativtrasse durchgeführt, wenn nicht, aus welchen Gründen fand die Prüfung nicht statt?*

Zur Anfrage in Gänze beziehen wir wie folgt Stellung:

Die Verwaltung bekräftigt ihren Standpunkt, dass die Bäume in der beschriebenen Pappelallee in der Beimssiedlung zum gegenwärtigen Zeitpunkt in keinem guten aber in einem standsicheren Zustand sind. Nicht zuletzt seit der GWA-Sitzung im vergangenen Jahr zu diesem Thema ist dieser Sachverhalt hinlänglich bekannt. Die Baumaßnahme allein, also Baumaßnahme und der schlechte Zustand der Bäume, ist nicht die Ursache für die nunmehr angestrebte Fällung mit folgender Neuanpflanzung der Bäume. Vielmehr ist die Kombination aus beidem die Ursache hierfür. Denn wie in der genannten GWA-Sitzung ausgeführt, ist eine wie bereits bei einer anderen Allee (Kanonenbahn) angewandten Technik (Vor-Kopf-Bauweise) ein durchaus möglicher Weg, der den Baumbestand nur unwesentlich beeinträchtigt.
In der o.g. GWA -Sitzung wurde die Vereinbarkeit der jetzigen Allee und der Bau der Fernwärmeleitung auch hinterfragt. Dazu wurde vom beauftragten Büro (Grün+Form) in der Sitzung ausgeführt: “Die Aufwertung der Baumstandorte unter Erhalt der Säulenpappeln ist nicht möglich, zudem sind die bereits bestehenden Schäden so erheblich, dass eine Gesundung unter Realisierung von Pflegmaßnahmen, ergebnislos sein würde. Eine Fällung der Bäume ist somit alternativlos.“ (Zitat; Folie)
Die Vorhabenträgerin hat im Plangenehmigungsverfahren für die Fernwärmeleitung auch mehrere alternative Trassen vorgestellt. Gleichwohl blieb nach der Prüfung aller Belange die Trasse durch die Pappelallee als „Trasse der Wahl“ übrig.

Holger Platz